



© Johannes Hloch

Im Rahmen der städtebaulichen Entwicklung der ehemaligen Hrachowina-Gründe wurde mit dem rund 13.700m<sup>2</sup> großen Ernst-Paul-Zimper-Park ein vielseitiger Erholungsraum für alle Generationen geschaffen. Der Erhalt des wertvollen Gehölzbestands, die Neupflanzung von 44 Bäumen, großzügige Wiesenflächen sowie artenreiche Gräser- und Staudenbeete fördern Biodiversität und verbessern das Mikroklima. Spiel- und Fitnessbereiche, ein Wasserspiel sowie naturnahe Strukturen wie ein Eidechsenhabitat und ein Rasenhügel bieten Erholung und Bewegung für die Bewohner:innen des umliegenden Quartiers. Schattenspendende Pergolen, Sitzgelegenheiten und eine eigene Hundezone runden das Angebot ab. Der Park verbindet ökologische Aufwertung mit sozialer Funktion – ein gelungenes Beispiel für integrative, klimagerechte Freiraumgestaltung in einem wachsenden Stadtteil Wiens. (Text: Landschaftsarchitekt:innen)

## Ernst-Paul-Zimper-Park

Am langen Felde 35  
1220 Wien, Österreich

BAUHERRSCHAFT

**Stadt Wien, MA 42 - Wiener  
Stadtgärten**

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

**Hannes Batik**

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

**simzim GmbH & Co KG  
Gerhard Rennhofer**

FERTIGSTELLUNG

**2024**

SAMMLUNG

**next.land**

PUBLIKATIONSdatum

**03. März 2026**



© Johannes Hloch



© Johannes Hloch



© Johannes Hloch

## Ernst-Paul-Zimper-Park

### DATENBLATT

Landschaftsarchitektur: simzim GmbH & Co KG (Katja Simma, Liz Zimmermann),  
Gerhard Rennhofer

Mitarbeit Landschaftsarchitektur: Daniela Gruber, Sylvia Kois

Bauherrschaft: Stadt Wien, MA 42 - Wiener Stadtgärten

örtliche Bauaufsicht: Hannes Batik

Fotografie: Johannes Hloch

Maßnahme: Umbau

Funktion: Parkanlagen und Platzgestaltung

Wettbewerb: 2016 - 2017

Planung: 2019 - 2022

Ausführung: 2022 - 2024

Freiraum Fläche: 13.700 m<sup>2</sup>

### AUSFÜHRENDE FIRMEN:

Jakel Grünbau



© Johannes Hloch



© Johannes Hloch

# Ernst-Paul-Zimper-Park



Freiraumplan